

## Medien Mitteilung

### Crowdfunding – Wünsche und Ideen modern unterstützt

Altdorf, 12. April 2016 – **Als Bank der Urnerinnen und Urner setzt sich die Urner Kantonalbank seit mehr als 100 Jahren für den Kanton Uri und seine Bewohner ein. Mit Crowdfunding beschreitet die Urner Kantonalbank nun neue Wege. Die Initiative soll nicht nur zur Unterstützung der weiteren Projekte aus dem Jubiläumsjahr dienen, sondern verfolgt auch das Ziel, Erfahrungen zu sammeln, wie die Bank mittels Crowdfunding den Kanton noch umfangreicher unterstützen kann.**

Die Urner Kantonalbank unterstützt seit jeher die wirtschaftliche Entwicklung und die Realisierung von Projekten im Kanton. Der Projektwettbewerb «Gewinn für unser Uri» anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums ist auf erfreulich grosses Interesse gestossen. Insgesamt wurden 76 Ideen aus unterschiedlichsten Sparten, von Kultur über Soziales bis hin zu Sport und Gesellschaft, eingereicht. 20 davon konnten prämiert werden. Die eingereichten Ideen waren so sympathisch und originell, dass die Bank sich jetzt für die weiteren Projekte einsetzt.

#### **Crowdfunding mit dem «UKB-Booster»**

Ab 15. April 2016 läuft in Zusammenarbeit mit dem führenden Crowdfunding-Anbieter «wemakeit.ch» ein Crowdfunding-Projekt. Die Projektinitianten haben dann die Möglichkeit ihr Projekt aus dem Jubiläums-Projektwettbewerb auf der Plattform [www.wemakeit.ch/ukb](http://www.wemakeit.ch/ukb) erneut einzureichen, um es mit Hilfe einzelner Unterstützer (Crowd) und des «UKB-Boosters» doch noch finanzieren zu können. Mit dem «UKB-Booster» bezahlt die Urner Kantonalbank einen Drittel der Gesamtsumme, max. CHF 10'000 pro Projekt. Die Bank stellt für diese Initiative insgesamt CHF 100'000 zur Verfügung.

«Wir haben uns sehr über die Vielzahl und die Qualität der eingegangenen Projekte aus dem Jubiläums-Projektwettbewerb gefreut. Crowdfunding bietet sich besonders an, denn die Menschen können selbst mitbestimmen, welche Projekte sie unterstützen möchten. Wir hoffen, dass so nochmal ein Teil der Projekte ihre Finanzierungssumme auf diesem Weg zusammen bekommen und ihre Ideen realisieren können.» so Petra Fischer, Leiterin Marketing.

#### **Der Ablauf**

Das Crowdfunding-Prinzip ist mit dem «UKB-Booster» in drei Schritte gegliedert und baut dabei auf dem breitgefächerten Knowhow von «wemakeit.ch» auf. Nachdem die Projekte auf dem UKB-Channel der Plattform [www.wemakeit.ch/ukb](http://www.wemakeit.ch/ukb) eingereicht wurden, müssen die Projektinitianten das erste Drittel der Finanzierungssumme mithilfe ihrer Unterstützer sammeln.

Nur wenn diese Hürde genommen ist, setzt der «UKB-Booster» ein. Dabei unterstützt die Urner Kantonalbank das zweite Drittel der Gesamtfinanzierungssumme mit einem Betrag von maximal CHF 10'000 und insgesamt CHF 100'000. Das letzte Drittel finanziert sich wieder mit der Crowd. Wenn mit diesen drei Schritten die komplette Finanzierungssumme erreicht wurde, ist die Kampagne erfolgreich abgeschlossen und den Initianten wird der gesammelte Gesamtbetrag ausbezahlt. Die Projekte müssen bis spätestens 31. Dezember 2016 abgeschlossen sein.

Die Bank freut sich, wenn viele Ideen und Wünsche mit modernen Methoden unterstützt werden können und der Kanton nachhaltig vom Engagement der Bevölkerung profitiert.

### **Kontaktperson Medien**

Urner Kantonalbank

Petra Fischer, Leiterin Marketing

Telefon: 041 875 63 55, e-Mail: [petra.fischer@ukb.ch](mailto:petra.fischer@ukb.ch)

### **Unser Uri. Unsere Bank.**

Mit 119 Mitarbeitenden und einer Bilanzsumme von CHF 2.9 Milliarden ist die Urner Kantonalbank Marktführerin im Kanton und offeriert umfassende Finanzdienstleistungen für Private, Klein- und Mittelbetriebe sowie die öffentliche Hand. Die 1915 gegründete öffentlich-rechtliche Anstalt gehört zu 100 Prozent dem Kanton Uri. Den gesetzlich verankerten Leistungsauftrag für eine starke Wirtschaft nimmt die Bank verantwortungsvoll wahr. Sie zählt zu den grössten Arbeitgebern im Kanton, bildet 14 Lernende aus und engagiert sich als Sponsorin für Sport, Kultur, Soziales und Gesellschaft in Uri.